

Synopse

Verordnung über das Drachensegeln auf den Gewässern des Kantons Zug

| Geltendes Recht | Ergebnis der 1. Lesung im Regierungsrat vom 7. Juli 2015 |
|---|---|
| | <p>Verordnung über das Drachensegeln auf den Gewässern des Kantons Zug</p> |
| | <p><i>Der Regierungsrat des Kantons Zug,</i></p> <p>gestützt auf § 47 Abs. 1 Bst. d der Kantonsverfassung vom 31. Januar 1894¹⁾, Art. 3 Abs. 2 des Bundesgesetzes über die Binnenschifffahrt vom 3. Oktober 1975²⁾, Art. 54 der Verordnung über die Schifffahrt auf schweizerischen Gewässern vom 8. November 1978³⁾ sowie § 2 Abs. 1 Bst. d und § 9 des Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über die Binnenschifffahrt vom 29. September 1988⁴⁾,</p> <p><i>beschliesst:</i></p> |
| | <p>I.</p> |
| | <p>Verordnung über das Drachensegeln auf dem Zugersee vom 9. März 2004⁵⁾ (Stand 23. Januar 2010) wird wie folgt geändert:</p> |
| <p>Verordnung über das Drachensegeln auf dem Zugersee</p> | <p>Verordnung über das Drachensegeln auf den Gewässern des Kantons Zug</p> |
| <p>vom 9. März 2004</p> <p>(Stand 23. Januar 2010)</p> | |
| <p><i>Der Regierungsrat des Kantons Zug,</i></p> | |
| <p>gestützt auf § 47 Abs. 1 Bst. d der Kantonsverfassung⁶⁾, Art. 3 Abs. 2 des Bun-</p> | <p>gestützt auf § 47 Abs. 1 Bst. d der Kantonsverfassung vom 31. Januar 1894¹⁾,</p> |

1) BGS [111.1](#)

2) BSG; SR [747.201](#)

3) Binnenschifffahrtsverordnung, BSV; SR [747.201.1](#)

4) BGS [753.1](#)

5) BGS [753.5](#)

6) BGS [111.1](#)

| Geltendes Recht | Ergebnis der 1. Lesung im Regierungsrat vom 7. Juli 2015 |
|--|--|
| desgesetzes vom 3. Oktober 1975 über die Binnenschifffahrt ¹⁾ , Art. 166 Abs. 17 der Binnenschifffahrtsverordnung vom 8. November 1978 ²⁾ sowie § 2 Bst. d und § 9 des Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über die Binnenschifffahrt vom 29. September 1988 ³⁾ , | Art. 3 Abs. 2 des Bundesgesetzes über die Binnenschifffahrt vom 3. Oktober 1975 ⁵⁾ , Art. 54 der Verordnung über die Schifffahrt auf schweizerischen Gewässern vom 8. November 1978 ⁶⁾ sowie § 2 Abs. 1 Bst. d und § 9 des Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über die Binnenschifffahrt vom 29. September 1988 ⁷⁾ , |
| <i>beschliesst:</i> | |
| <p>§ 1 Ausübung</p> <p>¹ Das Drachensegeln (Kitesurfen) auf dem Zugersee ist nördlich einer Linie zwischen den Hochhäusern in Oberwil und dem Schloss Buonas gemäss Plan im Anhang möglich.</p> <p>² Die Ausübung unterliegt folgenden Einschränkungen:</p> <p>a) das Kitesurfen ist nur bei guter Sicht und nur in den Monaten März bis November täglich zwischen 08.00 Uhr bis 21.00 Uhr erlaubt;</p> <p>b) als Start- und Landeplatz dient ausschliesslich der Badeplatz Brüggli;</p> <p>c) Starts und Landungen haben auf kürzestem Weg rechtwinklig zum Ufer zu erfolgen;</p> <p>d) die Naturschutzgebiete inkl. Flachwasserzonen sind Sperrzonen. Mit Ausnahme der Start- und Landemanöver ist vom Ufer ein Abstand von mindestens 300 Meter und gemäss Plan einzuhalten;</p> | <p>¹ Das Drachensegeln (Kitesurfen) ist auf dem im Kanton Zug gelegenen Teil des Zugersees und auf dem Ägerisee erlaubt, auf den weiteren stehenden Gewässern sowie auf allen Fließgewässern des Kantons Zug untersagt.</p> <p>a) <i>Aufgehoben.</i></p> <p>b) als Start- und Landeplatz auf dem Zugersee dient ausschliesslich der Badeplatz Brüggli;</p> <p>b1) als Start- und Landeplatz auf dem Ägerisee dient ausschliesslich der Campingplatz Naas;</p> <p>d) die Naturschutzgebiete inkl. Flachwasserzonen sind Sperrzonen. Zu ihnen ist – mit Ausnahme der Start- und Landemanöver – ein Sicherheitsabstand von mindestens 300 m einzuhalten;</p> |

⁴⁾ BGS [111.1](#)

¹⁾ BSG; SR [747.201](#)

²⁾ BSV; SR [747.201.1](#)

³⁾ BGS [753.1](#)

⁵⁾ BSG; SR [747.201](#)

⁶⁾ Binnenschifffahrtsverordnung, BSV; SR [747.201.1](#)

⁷⁾ BGS [753.1](#)

| Geltendes Recht | Ergebnis der 1. Lesung im Regierungsrat vom 7. Juli 2015 |
|---|--|
| <p>e) Ufervegetation, insbesondere der Schilfbestand, darf in keiner Art beeinträchtigt werden;</p> <p>f) Infrastrukturbauten oder -anlagen für das Drachensegeln im und am See sind verboten;</p> <p>g) zur öffentlichen Schifffahrt und zu Berufs- und Angelfischenden ist ein Sicherheitsabstand von mindestens 200 m einzuhalten;</p> <p>i) der Kanton lehnt jede Haftung für Schäden ab, die Dritten im Zusammenhang mit der Zulassung des Drachensegelns entstehen.</p> | <p>g) zu Landungsanlagen der Kursschifffahrt, Schiffen der öffentlichen Schifffahrt, öffentlichen Badeanlagen und Hafeneinfahrten, Berufs- und Angelfischenden sowie zum Seeufer des Zuger- und des Ägerisees ist – mit Ausnahme der Start- und Landemanöver – ein Sicherheitsabstand von mindestens 150 m einzuhalten;</p> <p>i) der Kanton lehnt jede Haftung für Schäden ab, die Dritten im Zusammenhang mit der Ausübung des Drachensegelns entstehen.</p> |
| | II. |
| | <i>Keine Fremdänderungen.</i> |
| | III. |
| | <i>Keine Fremdaufhebungen.</i> |
| | IV. |
| | Die Änderung tritt am 15. Februar 2016 in Kraft. |
| | Zug, ... Regierungsrat des Kantons Zug Der Landammann Heinz Tännler Der Landschreiber Tobias Moser Publiziert im Amtsblatt vom ... |